

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

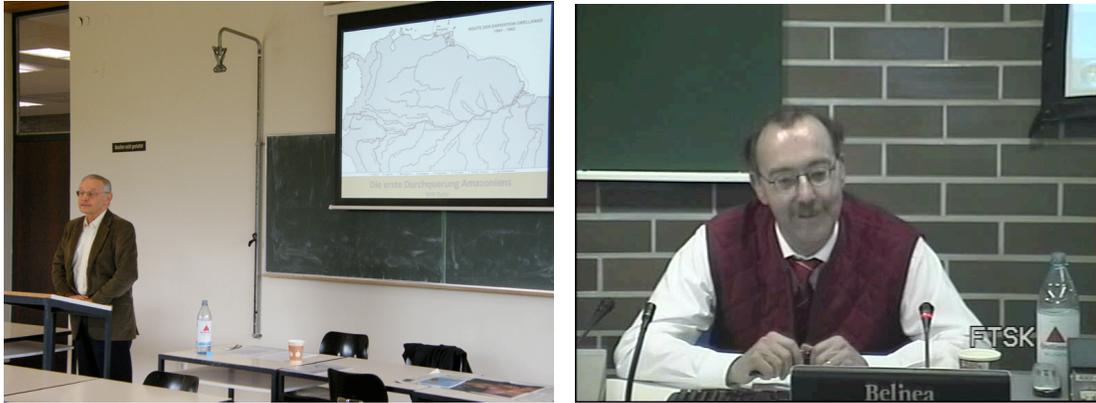
Jahresbericht 2010

des Centro de Estudios Latinoamericanos (CELA) in

Germersheim

Das Jahr 2010 war den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des CELA Anlass zur Würdigung des **200. Jahrestags des Beginns der Unabhängigkeit der lateinamerikanischen Staaten**. Neben der Gastprofessur von Frau **Prof. Dr. Alexandra Álvarez**, die zu den prominentesten Spezialisten für lateinamerikanische Linguistik zählt und eine Universität vertritt, die als bestes Zentrum für Doktoratsprogramme zur Sprachwissenschaft in Lateinamerika ausgezeichnet worden war (**Universidad de los Andes** in Mérida, Venezuela), waren es besonders die Gastvorträge von international bekannten lateinamerikanischen Schriftstellern und Literaturspezialisten, die das vielfältige Programm zum **Bicentenario 2010** mit Leben erfüllten.

Unter den prominenten Gäste konnte der chilenische Dichter **Raúl Zurita**, Träger des chilenischen **Premio Nacional de Literatura**, am 8. Juni 2010 begrüßt werden. Der kubanische Autor **Amir Valle** weilte zu einer Lesung und zu einem Gespräch zum Thema „Las palabras y los muertos“ am 18. Juni 2010 bei uns. Die Literaturwissenschaftler **Dr. Albert von Brunn** (Zürich) und **Prof. Dr. Willi Bolle** (São Paulo) hielten am 28. bzw. 11. Mai 2010 Vorträge zu den Themen „Milton Hatoum zwischen Amazonien und Orient“ bzw. „Auf den Spuren Francisco de Orellanas“ – ein Bericht von der „Entdeckung des Amazonasflusses“.



Prof. Dr. Willi Bolle, Dr. Albert von Brunn

Frau **Verónica Abrego** und Frau **Dr. Katrin Müller** hielten Lesungen und Vorträge zu dem von ihnen koordinierten Übersetzungsprojekt (vgl. Publikationsliste) in Frankfurt, Mainz, Speyer und Germersheim. Die vom argentinischen Außenministerium für die Übersetzung des Buches „**Paula, du bist Laura! Geraubte Kinder in Argentinien.**“ gewährte Förderung stellten die Koordinatorinnen und die Studierenden zur Aufklärung der Verbrechen der Militärdiktatur arbeitenden Vereinigung der „Abuelas de la Plaza de Mayo“ in Buenos Aires zur Verfügung.

Zusammenarbeit

Unter Leitung von **Stephanie Fleischmann** und **Eva Schreier** wurde in mit der Spanischen Fachschaft ein Fotowettbewerb zu Lateinamerika durchgeführt. Die besten Arbeiten wurden von einer Jury mit Preisen ausgezeichnet.

1. Weitere Forschungsaktivitäten

Frau **Stephanie Fleischmann** konnte im Sommer 2010 ihre Dissertation zum Thema „Literatur des Desasters von Annual: Über das *Um*-Schreiben der kolonialen Erzählung im spanischen Marokko-Krieg (1921-1927)“ einreichen.

Frau **Concepción Rico Albert**, Frau **Wiebke Augustin** und Frau **Diana Vesga** führten im Jahr 2010 ihre Arbeit an den Promotionsvorhaben zur spanischen bzw. zur portugiesischen Sprachwissenschaft weiter.

Im Jahr 2010 erschienen folgende lateinamerikanistische Buchpublikationen von Mitarbeitern des CELA:

Ligia Chiappini / Marcel Vejmelka (orgs.)

Espaços e caminhos de João Guimarães Rosa. Dimensões regionais e universalidade. Rio de Janeiro: Nova Fronteira 2010.

Willi Bolle / Edna Castro / Marcel Vejmelka (Hrsg.)

Amazonien. Weltregion und Welttheater. Berlin: trafo Wissenschaftsverlag 2010.

Willi Bolle / Edna Castro / Marcel Vejmelka (orgs.)

Amazônia. Região universal e teatro do mundo. São Paulo: Editora Globo 2010.

Analfía Argento (Autorin) / Verónica Ada Abrego / Eva Katrin Müller (Übersetzung)

„Paula, du bist Laura!“ Geraubte Kinder in Argentinien. Übersetzung aus dem Spanischen durch Studierende des FTSK, Projektkoordination: Verónica Ada Abrego und Eva Katrin Müller. Berlin: Ch. Links Verlag 2010.

Timo Berger (Herausgeber) / Eva Katrin Müller / Marcel Vejmelka (Übersetzung)

„Neues vom Fluss“ Junge Literatur aus Argentinien, Uruguay und Paraguay. Übersetzung aus dem Spanischen durch Studierende des Fachbereichs 06 der Universität Mainz in Gernersheim, Leitung: Dr. Eva Katrin Müller und Dr. Marcel Vejmelka. Berlin: Verlag Lettrétage 2010.

2. Bibliothek

Der Buchbestand für Hispanistik, Lateinamerikanistik und Lusitanistik konnte auch im Jahr 2010 umfangreich erweitert werden.

Gemäß der Forschungsorientierung des CELA wurde wieder verstärkt neuere Literatur aus Brasilien und Kolumbien erworben.

3. Studien- und Vortragsaufenthalte, Konferenzteilnahmen

Unter Leitung von Frau **PD Dr. Cornelia Sieber** fand am 10. Dezember 2010 der erste Teil eines Workshops zum Thema „**Kulturelle Strategien im Film**“ in Kooperation mit dem Romanischen Seminar der Universität Mannheim und mit Vorträgen Mannheimer Studierender in Germersheim statt. Der zweite Teil der Veranstaltung mit Referaten der Germersheimer Studierenden wird in Mannheim am 25. Februar 2011 stattfinden.

Prof. Dr. em. Klaus Pörtl weilte zu einer Gastprofessur an der **Universidad de la Sabana** in Bogotá (Kolumbien) sowie zu Gastvorträgen an der **Universidad de Costa Rica** in San José und in **Quito** (Ecuador).

4. Gastaufenthalte und Gastvorträge

Zum ersten Mal konnte am CELA und in der Abteilung für Spanische und Portugiesische Sprache und Kultur eine vom DAAD umfangreich geförderte Gastprofessur im Rahmen des **Programms zur Internationalisierung von Studium und Lehre** für ein Semester besetzt werden. Frau **Prof. Dr. Alexandra Álvarez Muro** von der venezolanischen Universidad de los Andes in Mérida hielt bis Ende Februar 2010 Lehrveranstaltungen zur Soziolinguistik des Spanischen, zum Spanischen in Amerika und zur Höflichkeitsforschung. Die durch Drittmittel finanzierte Gastprofessur war die erste ihrer Art am Fachbereich 06 in Germersheim und eine der ersten an der Universität Mainz überhaupt.



Prof. Dr. Alexandra Álvarez Muro

Dank der Unterstützung des portugiesischen **Instituto Camões** hielt Frau **Prof. Dr. Rosa Sequeira** (Universidade Aberta de Lisboa) am 17. 11. 2010 einen Vortrag zum Thema „Lendo D. Juan com as mulheres“.

5. Gutachtertätigkeit / Editionstätigkeit

Wissenschaftler des CELA sind Mitherausgeber bzw. Mitglieder im wissenschaftlichen Beirat der folgenden internationalen Fachzeitschriften:

Acta Columbina
Anuario de Lingüística Hispánica
Art Teatral
Iberoromania
Papia
Revista de Filología y Lingüística

Kassel
Valladolid
València
Tübingen
Brasilia
K. Pörtl
M. Perl
K. Pörtl
K. Pörtl
M. Perl

de la Universidad de Costa Rica	San José	M. Perl
Revista de Crioulos de base lexical portuguesa e espanhola	Macau	M. Perl
Revista Internacional de Literatura Comparada Española (RILCE)	Pamplona	K. Pörtl
Revista Internacional de Lingüística Ibero-Americana (RILI)	Madrid	M. Perl
UniverSOS	Valencia	M. Perl

6. Studium an Universitäten in Lateinamerika

Nach Mérida (Venezuela), Bogotá (Kolumbien), Assis (Brasilien) und Porto Alegre (Brasilien) konnten die Beziehungen zur **Universidad de Concepción** (Chile) weiter ausgebaut werden. Frau **Dr. Katrin Müller** weilte im September in Chile und konnte diesbezügliche Absprachen treffen.

Herr **Dr. Marcel Vejmelka** bereitet zur Zeit eine Erweiterung der Kontakte zur brasilianischen **Universidade Federal do Rio Grande do Sul** in Porto Alegre vor.

Bisher konnten über 100 Studierende aus Germersheim ein Teilstudium in Lateinamerika absolvieren. Absolventen konnten u.a. in Buenos Aires (in einer Vertretung einer deutschen Firma), Mérida (Deutschlektorin), São Paulo (Lehrtätigkeit) und Quito (Deutschlehrerin) eine Berufstätigkeit in Lateinamerika aufnehmen.

7. Personen

Frau **Privatdozentin Dr. Cornelia Sieber** übernahm zu Beginn des Wintersemesters 2010/2011 die Vertretung der Professur für Spanische und Portugiesische Kulturwissenschaft unter Berücksichtigung der Lateinamerikanistik.

Die Arbeit des CELA wurde im Jahr 2010 durch Mittel des Landes Rheinland-Pfalz, des Instituto Camões (Lissabon) und des Außenministeriums der Republik Argentinien gefördert.